

**BESONDERES VERAN-
STALTUNGSKONZEPT:
LIVE-RUNDGÄNGE
VOR ORT!**

Quartiersentwicklung live:

Wie können „benachteiligte“ Quartiere verändert werden?

Tagung, 23. und 24. September 2010, Bremerhaven

Donnerstag, 23. September 2010

VERANSTALTUNGSTEIL 1: BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG

- 13.00 Uhr Warum beschäftigt sich Bremerhaven mit „benachteiligten“ Quartieren?
Volker Holm, Stadtrat der Stadt Bremerhaven
- 13.15 Uhr Wie können benachteiligte städtische Quartiere beeinflusst werden?
Ralf Zimmer-Hegmann, ILS – Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung
- 13.45 Uhr Integration und Kooperation: Vorstellung des Konzeptes für Bremerhaven- Lehe
Norbert Friedrich, Gudrun Heckemeier, Stadtplanungsamt Bremerhaven
Anja Mengel, AFZ Bremerhaven
- 14.15 Uhr Welche Bedeutung haben Leuchtturmprojekte bei der Veränderung von Stadtquartieren?
Eine Einführung in die Live-Phase der Tagung
Martin Karsten, Bundestransferstelle Stadtumbau West, FORUM, Oldenburg

VERANSTALTUNGSTEIL 2: „TATORTE BREMERHAVEN-LEHE“ – TAGUNG LIVE VOR ORT

- Institutionelle Vertreter erläutern vor Ort ihre Konzepte und Projekte. Die „Tatorte“ werden in geführten Gruppen zu Fuß angesteuert.
- 15.00 Uhr – Tagung an verschiedenen Standorten im Ortsteil Lehe zu unterschiedlichen thematischen
18.00 Uhr Schwerpunkten (siehe Karte auf der Rückseite)

VERANSTALTUNGSTEIL 3: COME TOGETHER

- 19.30 Uhr: Ein unterhaltsamer Abend mit Kulturbeitrag in der theo, Geschmackslabor

Anmeldehinweise und Anfahrt

Organisation und Auskünfte: Stadtplanungsamt Bremerhaven, Fährstraße 20, 27568 Bremerhaven, Tel.: 0471/590 2885,
Fax: 0471/590 2079, Email: fachtagung@magistrat.bremerhaven.de

Termin: 23. September 2010, 13.00 bis 18.00 Uhr (anschließend Abendessen)
24. September 2010, 9.00 bis 12.30 Uhr

Tagungsort: die theo, Lutherstraße 7, 27576 Bremerhaven

Anmeldung: Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bis zum Ablauf der Anmeldefrist am 17.09.2010 berücksichtigt. Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich und kann per Email oder mit beiliegendem Antwortvordruck per Fax bzw. Brief erfolgen. Falls aufgrund starker Nachfrage eine Teilnahme nicht mehr möglich sein sollte, werden Sie informiert. Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie am gemeinsamen Abendessen teilnehmen möchten. Zwecks Anmeldung für einen der geführten Tatort-Rundgänge geben Sie bitte an, für welchen Themenschwerpunkt Sie sich interessieren.

Teilnahmegebühr: Für die Teilnahme wird eine Gebühr von 15 EUR bzw. 30 EUR (inkl. Abendessen) erhoben, die vor Ort am Tagungssekretariat zu entrichten ist.

Anfahrt: Sie erreichen die theo mit den Buslinien 501 (Schnellbus), 502, 508, 509 ab Hauptbahnhof bis Haltestelle Ernst-Reuter-Platz, Fahrtzeit ca. 15 Minuten.



Freitag, 24. September 2010

VERANSTALTUNGSTEIL 4: BUNDESWEITE BEISPIELE IM DIALOG

- 9.00 Uhr Neue Formen von Kristallisationsorten
- Community Center Barmbek°Basch in Hamburg: Dieter Söngen, Bezirksamt Hamburg-Nord
- Quartiersbildungszentrum Robinsbalje: Anne Lücking, Senator für Bildung, Bremen
- 9.45 Uhr Prävention durch Integration
- Transkulturelle Lernhäuser: Christiane Klingspor, Bundesmodellprojekt Lernhäuser der Frauen
- Stiftungsdörfer: Sabine Schöbel, Bremer Heimstiftung, Leiterin Stiftungsdorf Gröpelingen
- 10.30 Uhr Kreative Zwischennutzungen in „schwierigen“ Quartieren
- Zwischennutzungen in Ladenlokalen, Gaby Schulten, Zwischennutzungsagentur Wuppertal
- Wettbewerb Kreative Zwischennutzungen von Baulücken: Sandra Levknecht, Stadtplanungsamt BHV
- 11.15 Uhr Gallery Walk mit Kaffeepause
Vertreter der präsentierten Projekte und Initiativen stehen zum Dialog zur Verfügung
- 12.00 Uhr Auswertung: Was können wir aus den Praxisbeispielen lernen? Ein Gespräch mit dem Plenum und
Anja Mengel, AFZ
Norbert Friedrich, Stadtplanungsamt Bremerhaven
Ralf Zimmer-Hegmann, ILS – Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung
- 12.30 Uhr Ende der Veranstaltung

GESAMTMODERATION DER VERANSTALTUNG: FORUM – HUEBNER, KARSTEN & PARTNER, OLDENBURG

Karte und Programm zum Veranstaltungsteil 2: „Tatorte Bremerhaven-Lehe“ – Tagung live vor Ort

Tagung an verschiedenen Standorten im Ortsteil Lehe zu unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten: Donnerstag, 23. September von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr



Themenschwerpunkt 3: Kommunale Handlungsoptionen

TATORT GOETHESTRASSE/LUTHERSTRASSE
Umgang mit der Drogenszene in Lehe:
Dr. Uwe Peters, Suchthilfe Bremerhaven

Themenschwerpunkt 3: Kommunale Handlungsoptionen

TATORT GOETHESTRASSE/LUTHERSTRASSE
Ohne Prävention geht nichts: Netzwerkansätze in Bremerhaven:
Volker Ortgies, Präventionsrat Bremerhaven



Themenschwerpunkt 1: Kultur im Quartier

TATORT DIE THEO (TAGUNGSORT)
Kristallisationsort für arbeitsmarktpolitische, soziale und kulturelle Erneuerung
Anja Mengel, Arbeitsförderungs-Zentrum (AFZ) Bremerhaven



TATORT ASTRID-LINDGREN-SCHULE
Masterplan Schule in Lehe:
Ulrike Mantel-Wiegand, Schulleiterin
Musikalischer Beitrag der Schüler (nur um 15 Uhr!)



Themenschwerpunkt 2: Bürgerschaftliches Engagement

TATORT LEHE TREFF
Private Eigentümer als Partner in der Quartiersentwicklung:
Hans-Richard Wenzel und Heiko Janßen,
Eigentümerstandortgemeinschaft (ESG) Lehe

Themenschwerpunkt 2: Bürgerschaftliches Engagement

TATORT LEHER PAUSENHOF
Die Bedeutung der Stadtteilkonferenz für die Bürgerbeteiligung:
Ute Niehaus und Alexander Niedermeier, Stadtteilkonferenz Lehe



Themenschwerpunkt 1: Kultur im Quartier

TATORT LEHER PAUSENHOF
Kulturarbeit vor Ort:
Jochen Hertrampf, Kulturbüro Lehe

Themenschwerpunkt 3: Kommunale Handlungsoptionen

TATORT UHLANDSTRASSE 19
Umgang mit „Schrottimmobilien“: Beispiele differenzierten Vorgehens:
Norbert Friedrich, Stadtplanungsamt Bremerhaven



Themenschwerpunkt 2: Bürgerschaftliches Engagement

TATORT GOETHESTRASSE 43
Zusammenarbeit von Wohnungsunternehmen und Wohngruppe – Gemeinschaftliches Wohnen in der Goethestraße 43:
Siegward Franz-Lückehe, STÄWOG und Wolfgang Schmidt, Bewohner



Themenschwerpunkt 1: Kultur im Quartier

TATORT GOETHESTRASSE 35
Handwerkliche, künstlerische, pädagogische und gesundheitsfördernde Projekte:
Friederike Görke, Initiative Rückenwind für Leher Kinder e.V.

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Tagung „Quartiersentwicklung live: Wie können „benachteiligte“ Quartiere verändert werden?“ am 23. und 24. September 2010 in Bremerhaven an.

Name: _____

Fax: _____

Vorname: _____

Email: _____

Funktion: _____

Datum: _____

Institution: _____

Ich nehme verbindlich am Abendessen (Do, 23.9. um 19.30 Uhr) teil

Ich nehme am geführten Tatort-Rundgang mit folgendem Themenschwerpunkt teil (Veranstaltungsteil 2, Do, 23.9. von 15 bis 18 Uhr)

Straße: _____

Themenschwerpunkt 1: Kultur im Quartier

PLZ/Ort: _____

Themenschwerpunkt 2: Bürgerschaftliches Engagement

Telefon: _____

Themenschwerpunkt 3: Kommunale Handlungsoptionen

Unterschrift: _____